



夏のインターウニ・ゼミナール

(ドイツ語ドイツ文化ゼミナール)

Interuniversitäres Sommerseminar für deutsche und japanische Kultur

参加者募集のお知らせ

夏のインターウニは1978年以来毎年夏休みに開かれている合宿ゼミナールです。ドイツの文化・社会に関心を持つ日本人とドイツ語圏の学生・教員たちが、全国のさまざまな大学から集まって(*interuniversitär*)、一つのテーマについて日独の文化を比較・対照しながら(*interkulturell*)、専門の枠を超えて(*interdisziplinär*)、ドイツ語で話し合うゼミナールです。また、参加者が、国籍や文化の違いはもちろん、教師・学生・社会人といった立場の違いや世代差・性差を超えて互いに学びあう(*Inter-Lernen*)という姿勢を大切にしています。今年は筑波大学の「人社系グローバル人材養成のための東アジア・欧州協働教育推進プログラム (TRANS)」も主催者に加わり、日独韓の学術的なネットワーク構築と対話を目指します。現代のさまざまな問題についてドイツ語のテキストも読みながら、ドイツ語母語話者もまじえて、できる限りドイツ語で大いに議論してみましょ！

Grenzen überschreiten — Menschen, Kulturen, Sprachen

境界線を越えるとき — 人・文化・言語

私たちはいろいろな境界線 (Grenze) の中で守られ、また同時に制約されて、そこにアイデンティティを見出したり、あるいは違和感を持ったりしながら生きています。多くの場合、人は特定の文化や言語の中に生まれ落ちると、その外の世界を多かれ少なかれ *fremd* に感じるものです。一方で、境界線の向こうの世界への好奇心や、境界線を自由に横断したいという欲望もまた普遍的に備わっています。私たち「インターウニ」も、大学や文化圏、専門分野や使用言語の間に横たわるさまざまな境界線を自由に乗り越える「*inter-*」の精神を大切にしてきました。

さまざまな境界線の中でも制度として最も強固だと思われていたものの一つが国境でした。しかしこの境界線も、ヒト・モノ・情報のグローバル化で軽々と乗り越えることが可能になり、ボーダーレスな世界の実現までもう一步のように見えます。半世紀前に比べて日本社会も急速に国際化が進みましたし、EU圏内では多くの場合国境検査なしで移動できるようになりました。ネットを始めとする情報手段の急速な発展により、自分の生活圏内にいながらにして世界各地の情報を簡単に得られるようになりました。

いったん作られた境界線は、さまざまな形で乗り越えられてきました。人は、新しい生活環境や仕事や経験を求めて「旅」や「移民」を行い、場合によっては「亡命」や「奴隷売買」などの形での移動を余儀なくされてきました。文化もまた「交流」し「受容」される一方で、劣っているとされる文化の「抑圧」や「排除」も起きてきました。言語が境界線を越えれば「翻訳」や言語の「混淆」といった現象が生じます。こうした個別の名前で呼ばれていたものを、今年のゼミでは「越境」という視点から統一的に考えてみましょう。越境するとき、そこにはどんな力関係が働いて、どんな基準から何が取捨選択されるのでしょうか。境界線を越えた人・文化・言語は、どのように「他者」と出会い、魅力や衝突をもたらし、互いの変化や変質を引き起こすのでしょうか。そして、文化や言語のハイブリッド化やグローバル化は、どんな世界をもたらそうとしているのでしょうか？ 今年のインターウニでは、ヨーロッパとアジア、とりわけ日独韓の間で起きてきた交流／越境の歴史と現在のさまざまな例をとりあげながら、「境界線を越える」ということが持つ意味について一緒に考え、(なるべくドイツ語で)議論してみましょ。

ゼミでは基本的に、小人数グループで、事前に配布されるテキストについてじっくり討論し、その後、議論の内容を全体会で報告してさらに全員で討論します。裏面の「参加資格」にも記したとおり、ある程度のドイツ語力は必要ですが、多少足りないところがあっても意欲と好奇心さえあれば大丈夫、とも考えています。それでもまだドイツ語力に不安がある方もいるでしょうが、参加者同士で助け合ったり一緒に準備したりするうちにきっとなんとかなります。「何か言いたいことがあってもどう言えばいいのかわからない」、あるいは「ドイツ人の発言がよくわからない」といった場合には、日本語も使って発言や理解を助けあうようにしていきます。今回のゼミから場所が野尻湖から山中湖に変更となりますが、山中湖畔でも自由時間にはボート、ジョギング、サイクリング等のスポーツで思いっきり気晴らしすることができます。ドイツ語力も考え方もさまざまな日本やドイツや韓国からの新たな友人達と、大いに楽しく議論してみましょ。ドイツ語漬けの充実した5日間が待っています。積極的な参加を期待しています！

記

- 日 時： 2012年7月30日(月)～8月3日(金)
- 場 所： 山中湖畔「わかさぎ屋」(〒401-0502 山梨県南都留郡山中湖村平野 479-45 Tel: 0555-65-8028)
- 参加費： 39,000円 (4泊5日の宿泊・食事を含む。交通費は含みません。現地集合となります。)
- 参加資格： ドイツの文化・社会に関心を持ってドイツ語を勉強している学生・院生、および社会人。
(3年程度以上のドイツ語学習歴があることが望ましい。専攻は問いません。)
- 募集人数： 25名程度
- 申込締切： 2012年7月20日(金)
(それ以降はお問い合わせください。それ以前でも募集人員に達し次第、締め切ります。)
- 申込先： <http://www.interuni.jp/anmeldung> の申込みフォームから
(携帯からの申し込みは <http://www.interuni.jp/keitai> から)
- ◆ 上記申込みサイトが使えない場合や、申し込みしたのにメール連絡がない場合、またゼミについての質問がある場合等は、メールで下記の実行委員会宛に連絡してください。
- ◆ インターウニについて、ゼミのコンセプトや過去のテーマなど、詳しいことは<http://www.interuni.jp/>をご参照ください。
- ◆ 今回のインターウニは、日独韓共同修士課程(TEACH)を開設する筑波大学と共同主催で行います。

(<http://trans.hass.tsukuba.ac.jp/ja/teach/>)

講師(予定)： 足立信彦(東京大学)、相澤啓一(筑波大学)、Stefan Buchenberger(神奈川大学)、Ralph Degen(一橋大学)、Mechthild Duppel-Takayama(上智大学)、浜崎桂子(立教大学)、Matthias Pfeifer(静岡県立大学)、斉藤渉(大阪大学)、高橋優(宇都宮大学)、Reinhard Zöllner(ボン大学) 他

ゲスト： Kajo Niggstich、吉島茂

主催： インターウニ実行委員会 (代表：相澤啓一・浜崎桂子)
筑波大学 TRANS/TEACH

連絡・問い合わせ先：<http://www.interuni.jp/mail>

協力： Goethe-Institut(ドイツ文化センター)
Deutscher Akademischer Austauschdienst(ドイツ学術交流会)



	Montag, 30.7.	Dienstag, 31.7.	Mittwoch, 1.8.	Donnerstag, 2.8.	Freitag, 3.8.
8.00		Fr ü h s t ü c k			
9.00	Anreise	THEMA: I Textarbeit + Diskussion in Gruppen	THEMA: II Studentischer Tag Diskussion in Gruppen	THEMA: III Textarbeit + Diskussion in Gruppen	Evaluation Präsentation der Gruppenarbeit vom 1.8.
12.00 14.00		Mittagessen+Pause	Freier Nachmittag	Mittagessen+Pause	Nach dem Mittagessen : Abreise
15.00	Einführung Eingangsvortrag Brainstorming	Gruppenarbeit (am Protokoll) Protokolle der Gruppenarbeit + Diskussion		Gruppenarbeit (am Protokoll) Protokolle der Gruppenarbeit + Diskussion	
17.00	Abendessen		Grillen		
19.00	Film+Diskussion	Abendprogramm	FEUERWERK!	Schlussfeier	
21.00	...und es geht weiter mit oder ohne Bier?				

(Änderungen Vorbehalten)



Einladung zum

34. Interuniversitären Sommerseminar für deutsche und japanische Kultur

mit dem Thema: 境界線を越えるとき — 人・文化・言語

Grenzen überschreiten — Menschen, Kulturen, Sprachen

Wir leben in unserer eigenen Welt, die durch diverse Grenzen geschützt und definiert ist. Die Grenzen prägen unsere Identitäten, egal ob wir uns damit zurechtfinden oder nicht. Wir werden in eine bestimmte kulturelle oder sprachliche Gemeinschaft hineingeboren, wobei uns die Welt außerhalb der Grenzen zuerst mehr oder weniger fremd bleibt. Die Welt jenseits der Grenze ist aber umso faszinierender; wir werden immer wieder verführt, die bestehenden Grenzen zu überschreiten. So ist auch unser Interuni-Seminar ein Ort, an dem der Geist des „Inter-“s großgeschrieben wird, damit wir über die Grenzen zwischen den Universitäten, Disziplinen, Kulturen und Sprachen hinweg diskutieren können.

Die einst mächtigsten Grenzlinien, die Staatsgrenzen, spielen im Zuge der Globalisierung anscheinend immer weniger eine Rolle. Die Internationalisierung der japanischen Gesellschaft ist inzwischen so fortgeschritten, wie man es sich noch vor einem halben Jahrhundert kaum vorstellen konnte, und innerhalb der EU ist das Reisen ohne Grenzkontrolle bereits eine Realität. Von zu Hause aus können wir dank der neuesten IT-Technologien wie dem Internet unendlich viele Informationen aus aller Welt abrufen.

Vielleicht ist jede Grenzlinie dazu bestimmt, überwunden zu werden. Die Menschen überschreiten die Grenzen durch Reisen oder Migration, manchmal jedoch auch unfreiwillig in Form von Exil oder gar Sklaverei. Die Kulturen wollen ausgetauscht und rezipiert werden, wobei als rückständig eingestufte Kulturen oft verdrängt oder ausgerottet werden. Wenn die Sprachen ihre Grenzen überschreiten, werden Texte und Begriffe übersetzt, und die Sprachen werden hybridisiert. All diese Phänomene wollen wir im kommenden Sommerseminar auf einen Nenner bringen: „Grenzüberschreitungen“.

Was geschieht bei einer Grenzüberschreitung? Wer bzw. was kann sich unter welchen Bedingungen über Grenzen hinweg bewegen? Wenn Menschen, Kulturen und Sprachen die Grenzen überschreiten, wie begegnen sie dem Fremden? Welche Faszinationen verursachen sie und welche Konflikte, Missverständnisse und Veränderungen entstehen daraus? Was für eine künftige Welt erwarten wir nach all den Hybridisierungs- und Globalisierungstendenzen? Anhand von konkreten Begegnungs- und Grenzüberschreitungsbeispielen zwischen Europa und Asien, vor allem zwischen Deutschland, Japan und Korea in Vergangenheit und Gegenwart, wollen wir im Sommerseminar 2012 gemeinsam diskutieren, was es heißt und welche Konsequenzen es hat, Grenzen zu überschreiten.

Im Seminar werden wir zunächst in drei Gruppen arbeiten, in denen jeweils knapp zehn Teilnehmer anhand der vorbereiteten Texte diskutieren und ein Protokoll erstellen. Im anschließenden Plenum werden alle Teilnehmer auf Grundlage der Protokolle gemeinsam diskutieren. Die Tagungssprache ist im Prinzip Deutsch. Allerdings wird Studenten, die sprachliche Schwierigkeiten haben, auch auf Japanisch geholfen. Für Diskussionsmüde gibt es in der Freizeit hervorragende Möglichkeiten zur sportlichen Betätigung im und um das neue Tagungshaus am Yamanaka-See (Rudern, Joggen, Radfahren usw.). Es ist also wieder ein in jeder Hinsicht intensives Seminar zu erwarten. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf heiße Diskussionen mit neuen Freunden aus Japan, Deutschland und Korea am Yamanaka-See im Sommer 2012!

Das Interuni-Seminar ist ein seit 1978 bestehendes interuniversitäres, interkulturelles und interdisziplinäres Ferienseminar für japanische und deutsche Studenten, Doktoranden, Absolventen und Professoren verschiedener Fächer von verschiedenen Hochschulen. Es wird dort auch versucht, den Geist des „Inter-Lernens“ zu realisieren, indem man über verschiedene Grenzen wie Nation, Kultur, Position (Lehrkräfte/Studenten) oder Geschlecht hinweg frei diskutiert. Daher ist das Sommerseminar der geeignete Ort zur Selbstreflexion und selbstkritischen Standortbestimmung aller Teilnehmer. Im Sommerseminar gibt es keinen Deutschunterricht, sondern es wird vor allem über aktuelle Themen auf Deutsch diskutiert. Dieses Jahr wird das Interuni-Seminar vom TRANS-Programm der Universität Tsukuba (europe-east asia education program for global development in the humanities and social sciences) mitveranstaltet. Auch in diesem Jahr werden Gäste aus Korea eingeladen. Das Interuni-Seminar wird somit zum Diskussionsforum der interkulturellen Begegnung für alle Teilnehmer mit der Kommunikationssprache Deutsch.

Das 34. Interuni-Sommerseminar für deutsche und japanische Kultur

Termin: 30. Juli bis 3. August 2012

Ort: Pension „Wakasagi-ya (わかさぎ屋)“ am Yamanaka-See, Präfektur Yamanashi

Teilnahmegebühr: 39.000 Yen

(für 4 Übernachtungen, Vollpension und Texte. Fahrtkosten sind nicht enthalten)

Teilnehmerzahl: insgesamt ca. 25 Teilnehmer

Anmeldefrist: bis 20. Juli 2012 bzw. bis zum Erreichen der vorgesehenen Teilnehmerzahl

Das **Anmeldeformular** zum Interuni-Seminar ist zu finden unter: www.interuni.jp/anmeldung

Auch Anmeldung über Handy ist möglich: www.interuni.jp/keitai

- ◆ Bei Fragen oder Anmeldungsschwierigkeiten wenden Sie sich bitte an das Organisationskomitee (<http://www.interuni.jp/mail>)
- ◆ Allgemeine Informationen zum Interuni-Seminar sind zu finden unter: <http://www.interuni.jp/>
Die Themen der bisherigen Sommerseminare unter: <http://www.interuni.jp/Sommergeschichte.html>

Vorgesehene Lehrkräfte: ADACHI Nobuhiko (Univ. Tokyo), AIZAWA Keiichi (Univ. Tsukuba), Stefan Buchenberger (Kanagawa Univ.), Ralph Degen (Hitotsubashi Univ.), Matthias Pfeifer (Univ. d. Präf. Shizuoka), Mechthild Duppel-Takayama (Sophia Univ.), HAMAZAKI Keiko (Rikkyo Univ.), SAITO Sho (Univ. Osaka), TAKAHASHI Yu (Univ. Utsunomiya)

Gäste: Kajo Niggstich, YOSHIJIMA Shigeru



Das 34. interuniversitäre Sommerseminar wird veranstaltet vom Organisationskomitee des Interuniversitären Sommerseminars (geleitet von Prof. AIZAWA Keiichi und Prof. HAMAZAKI Keiko) sowie von der Universität Tsukuba (*TRANS europe-east asia education program for global development in the humanities and social sciences*) unter Mitwirkung des Deutschen Akademischen Austauschdiensts (DAAD) und des Goethe-Instituts

	Montag, 30.7.	Dienstag, 31.7.	Mittwoch, 1.8.	Donnerstag, 2.8.	Freitag, 3.8.
8.00	Anreise	Fr ü h s t ü c k			
9.00		THEMA: I Textarbeit + Diskussion in Gruppen	THEMA: II Studentischer Tag Diskussion in Gruppen	THEMA: III Textarbeit + Diskussion in Gruppen	Evaluation Präsentation der Gruppenarbeit vom 1.8.
12.00 14.00		Mittagessen+Pause	Freier Nachmittag	Mittagessen+Pause	Nach dem Mittagessen : Abreise
15.00		Gruppenarbeit (am Protokoll)		Gruppenarbeit (am Protokoll)	
17.00 19.00	Einführung Eingangsvortrag Brainstorming	Protokolle der Gruppenarbeit + Diskussion	Grillen	Schlussfeier	
19.00	Abendessen				
21.00	Film+Diskussion	Abendprogramm	FEUERWERK!		
	...und es geht weiter mit oder ohne Bier?				

(Änderungen vorbehalten)